

Bescheinigung über die Herstellerqualifikation zum Schweißen von Betonstählen nach DIN EN ISO 17660:2006

Dem Unternehmen ZSB Zwickauer Sonderstahlbau GmbH

wird für den Betrieb in 08066 Zwickau, Äußere Dresdner Straße 12
bescheinigt, dass er über die erforderlichen Fachkräfte und Vorrichtungen verfügt, Schweißarbeiten an Betonstahl im
folgenden Anwendungsbereich auszuführen:

Normen/Regelwerke DIN EN ISO 17660-1 - Tragende Schweißverbindungen
DIN EN ISO 17660-2 - Nichttragende Schweißverbindungen

Schweißprozesse
nach DIN EN ISO 4063 135, MAG-Schweißen mit Massivdrahtelektrode (tMAG)

Werkstoffe B500 nach DIN 488 und der jeweils gültigen MVV-TB bzw.
Allgemeiner bauaufsichtlicher Zulassung
S235, S275, S355 nach DIN EN 10025-2:2005-02

Verbindungsarten Bescheinigung gilt für Stumpfstoße, Überlappstoße, Laschenstoße und
alle Verbindungen mit anderen Stahlteilen.

Verantwortliche
Schweißaufsichtsperson Colditz, Marco, geb. 17.08.1977, IWE
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Vertreter -
(Name, Vorname, Geburtsdatum
Qualifikation)

Bemerkungen siehe Rückseite

Gültigkeitsdauer vom 06.11.2019 bis 07.11.2022

Bescheinigungs-Nr. GSIHal/17660/BS/003/6/05

ausgestellt am 08.11.2019

Allgemeine Bestimmungen
siehe Rückseite

SLV Halle GmbH


Leiter der Prüfstelle
Zschech



Allgemeine Bestimmungen

1. Diese Bescheinigung ist vor der Ausführung von Schweißarbeiten in beglaubigter Abschrift oder Ablichtung den für die Baugenehmigung zuständigen Behörden unaufgefordert vorzulegen.
2. Zu Werbungs- und anderen Zwecken darf diese Bescheinigung nur im Ganzen vervielfältigt oder veröffentlicht werden. Der Text von Werbeschriften darf nicht im Widerspruch zu dieser Bescheinigung stehen.
3. Ein Ausscheiden der in dieser Bescheinigung für die Wahrnehmung der Aufgaben der Schweißaufsicht genannten Person(en) sowie Änderung der Schweißverfahren oder wesentlicher Teile der für die Schweißarbeiten notwendigen betrieblichen Einrichtungen sind der anerkannten Stelle rechtzeitig anzuzeigen. Die anerkannte Stelle kann erforderlichenfalls eine erneute Prüfung im Betrieb veranlassen.
4. Treten Zweifel an der Eignung des Betriebes auf, sind jederzeit unangemeldete kostenpflichtige Betriebsbesichtigungen und Prüfungen im Betrieb durch die anerkannte Stelle vorbehalten.
5. Diese Bescheinigung kann jederzeit mit sofortiger Wirkung entschädigungslos zurückgenommen, ergänzt oder geändert werden, wenn die Voraussetzungen, unter denen sie erteilt worden ist, sich geändert haben, oder wenn die Bestimmungen dieser Bescheinigung nicht eingehalten werden.
6. Mindestens zwei Monate vor Ablauf der Geltungsdauer ist bei der anerkannten Stelle erneut ein Antrag zu stellen, falls die Eignung weiterhin bescheinigt werden soll.
7. Arbeitsprüfungen sind für tragende als auch nichttragende Schweißverbindungen nach DIN EN ISO 17660-1 bzw. DIN EN ISO 17660-2 durchzuführen und zu dokumentieren.

Bemerkungen

Für die angegebenen Verbindungsarten müssen Schweißverfahrensprüfungen und Schweißanweisungen im entsprechenden Geltungsbereich vorliegen.

Verteiler:

1. Antragsteller (Original)
2. z.d.A.